

# SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

|                                                            |                                                              |                                                            |                                                          |                                                          |                                                    |
|------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|
| <b>Trainieren mit echten Fußball-Profis</b><br><b>S. 2</b> | <b>Bürgerstiftung Singen wirbt um Stifter</b><br><b>S. 3</b> | <b>Zwei Mal Off-Road-Silber für Singen</b><br><b>S. 13</b> | <b>Wohnungsnot: keine Schnellschüsse</b><br><b>S. 15</b> | <b>Lichterkunst zur 13. Museumsnacht</b><br><b>S. 25</b> | <b>»Over the Wood« am Oberholz</b><br><b>S. 28</b> |
| 14. AUGUST 2013                                            | WOCHE 33                                                     | SI/AUFLAGE 32.679                                          | GESAMTAUFLAGE 86.081                                     | SCHUTZGEBÜHR 1,20 €                                      |                                                    |



**DARÜBER WIRD GESPROCHEN:**

## Stadt in Bewegung

Sag noch einer in Singen tut sich nichts. Von Stillstand ist derzeit keine Spur. Die Spatenstiche bei Elma (siehe nebenstehender Bericht) und Orbitatum Tools (Seite 3) sind längst noch nicht alles, denn auch das Unternehmen BMW Auer hat zwischenzeitlich mit den Vorbereitungen für einen recht stattlichen Neubau beim Containerbahnhof begonnen, für den schon bald der offizielle Startschuss gegeben wird. Die Wirtschaft bekennt sich zum Standort Singen. Weil der Standort für Erfolg spricht.

Oliver Fiedler  
fiedler@wochenblatt.net

## 22 Jahre warten auf den großen Spatenstich

ELMA konzentriert sich künftig an einem Standort im Singener Süden



Mit vereinten Kräften und Teamwork an einem großen Spaten wurde am Freitag der erste Spatenstich für den Neubau bei Elma in Singens Süden vollzogen.

men Substanz gekostet, 2001/02 sowie zuletzt 2009 kamen weitere Tiefs der Weltwirtschaft, die harte Rückschläge für auf dem globalen Markt tätige Unternehmen bedeuteten. Aus der letzten Krise sei man jedoch so gestärkt herausgegangen, dass jetzt der Neubau auch für die weitere Entwicklung des Unternehmens nötig wurde. Derzeit habe man einen historisch hohen Auftragsbestand erreicht.

»Der entscheidende Faktor war

aber, dass unsere Kinder inzwischen das eindeutige Signal gegeben haben, hier im Unternehmen mitzuwirken«, machte Manfred Schmidbauer seine Freude deutlich. Man habe auch zuletzt noch einmal umplanen müssen, um Kosten zu sparen. Sie sollen auf jeden Fall noch im einstelligen Millionenbereich liegen. »Ich hoffe nur, dass es kein schlechtes Omen ist, wenn wir an jenem 9. August mit dem Bau beginnen, an dem im Jahr 1173 auch der

Grundstein für den schiefen Turm von Pisa gelegt wurde«, scherzte Schmidbauer. Das Gebäude, das hier entstehen soll, skizzierte Architekt Jörg Wuhrer in seinem Grußwort vor den Festgästen. Rund 2.000 Quadratmeter zusätzliche Fläche für die Produktion werden geschaffen. 4.000 weitere Quadratmeter sind für den Umzug der Verwaltung, wie des Entwicklungszentrums und die Schaffung einer 400 Quadratmeter großen Kantine vorgesehen. »Aufbruch« ist der Leitgedanke meiner Planungen gewesen. Das Unternehmen wird von vielen Synergien profitieren können«, so Jörg Wuhrer. OB Oliver Ehret zitierte in seinem Grußwort gerne Landrat Frank Hämmerle, der bei einem Besuch kürzlich im Beisein von Landtagspräsident Guido Wolf Elma als »Hidden Champion« bezeichnete. Das Unternehmen sei einer der Vorzeigebetriebe Singens und liefere in 80 Länder. Besonders lobte Ehret, dass hier die derzeit 245 Mitarbeiter schon seit 1999 an den Unter-

nehmenserfolgen beteiligt seien. »Mit dem Neubau bekennt sich Elma eindeutig zum Standort Singen.« Das Unternehmen Elma begann 1948 unter Hans Schmidbauer mit dem Bau von Reinigungsgeräten für Uhrmacher. Inzwischen ist das Unternehmen mit Ultraschall-Reinigungsgeräten, die in der Medizin, bei Optikern wie auch in der Elektronikindustrie eingesetzt werden, global sehr erfolgreich. Alleine auf 36 Messen auf der ganzen Welt ist Elma jährlich präsent. Zu den Geräten werden auch die maßgeschneiderten Reinigungsmittel in einem weiteren Werk in Mühlhausen produziert.

Der bisherige Standort in der Kolpingstraße soll künftig für Wohnraum genutzt werden, eventuell als »Lofts«, sagte Manfred Schmidbauer. Allerdings sei man hier noch ganz am Anfang der Überlegungen, und auch ein Verkauf der Liegenschaft am Rand der Innenstadt könne nicht ausgeschlossen werden.

## Helfer gesucht

Vogelstation platzt aus allen Nähten

**Volkertshausen (of).** Seit dem Umzug der Vogelstation von Konstanz nach Volkertshausen geht es mehr als turbulent zu – neben dem Ausbau der neuen Station für Wildvögel und heimische Wildtiere (Kleinsäuger) in Not werden dort ständig neue Patienten eingeliefert. Die Zahl der Patienten hat sich in wenigen Wochen mehr als verdoppelt. »Was wir jetzt brauchen, ist Soforthilfe. Da wir hier noch neu sind, gibt es noch kei-

nen festen ehrenamtlichen Helferstamm«, teilt die Leiterin Yvonne Bütehörn von Eschstruth in einem Aufruf mit. Ehrenamtliche Helfer werden gebraucht für Fahrdienste, handwerkliche Arbeiten, die Grundversorgung der Tiere, Pflege und Fütterung der Jungtiere wie Büroarbeiten. Wer Interesse hat, kann sich unter 07774-9390723 oder 0177 3934075 melden. Weitere Infos: [www.wildtierhilfe.com](http://www.wildtierhilfe.com)

**Singen (of).** Am Freitag gegen 22.10 Uhr wurde der Rettungsleitstelle mitgeteilt, dass eine Person aus einem Fenster der Jugendherberge beim Hohen-twielstadion gestürzt sei. Unbekannte Ersthelfer kümmerten sich um die am Boden liegende Person, bis Notarzt und Rettungsdienstkräfte eintrafen. Mit lebensgefährlichen inneren und Rückenverletzungen wurde der Jugendliche von einem Rettungswagenteam mit

Notarzt ins HbH-Klinikum Singen gebracht und dort notoperiert. Nach Angaben der Polizei wurde der Junge kurz darauf nach Freiburg verlegt und befindet sich inzwischen außer Lebensgefahr. Nach ersten Erkenntnissen muss davon ausgegangen werden, dass der 13 Jahre alte Junge zu einer Gruppe Sprachschüler aus Rheinland-Pfalz gehörte und seine Eltern ebenfalls in Singen waren. Er teilte

das Zimmer mit drei weiteren gleichaltrigen Jungen. Um 22 Uhr begann die Bettruhe in der Jugendherberge. Wie wohl schon die ganze Woche über wurde sie nicht eingehalten, sondern es folgten nächtliche Streiche. Der 13-Jährige kletterte hierzu aus dem Fenster seines Zimmers, ging zum offen stehenden Fenster des Nachbarzimmers und warf dort Gummibärchen hinein. Bei der Rückkehr

kam der 13-Jährige auf einem mit Moos bewachsenen Dachziegel zu Fall, rutschte auf dem Bauch in Richtung Dachkante, konnte sich noch kurzzeitig an der Dachrinne festhalten und stützte im weiteren Verlauf etwa acht Meter in die Tiefe, wo er bäuchlings aufschlug. Die Eltern haben den Unfall kurze Zeit später mitbekommen. Einige Schüler der Reisegruppe mussten durch Notfallseelsorger betreut werden.

## Tragischer Sturz vom Dach

13-Jähriger wird bei Streich in Jugendherberge schwer verletzt

- Anzeige -

### VORFREUDE AUF DAS OKTOBERFEST

Es naht mit großen Schritten, das Deutsch-Schweizer Oktoberfest. Schon bald werden die Aufbauarbeiten in Klein-Venedig in Konstanz beginnen. In dieser Ausgabe des WOCHENBLATTs befindet sich eine erste Vorschau auf das Programm, das mit dem großen Festumzug am 20. September beginnt, bei dem auch Miss und Mister Oktoberfest erstmals auftreten, die ihm Rahmen einer Kooperation von WOCHENBLATT, Heikorn und dem Veranstalter Fetscher Eventmarketing gekürt wurden. Mehr dazu auf Seite 8 und 9 in dieser Ausgabe.



### VORFREUDE AUF SINGEN VORFREUDE

Es gibt eine Menge Neuigkeiten aus der Stadt Singen. Denn der Handel in der Stadt ist in einem intensiven Wandel begriffen, der richtig spannend ist. Ganz genau kann das an dieser Stelle noch nicht verraten werden, denn die neuen Seiten von SingenVorFreude werden erst in der kommenden Ausgabe des WOCHENBLATTs veröffentlicht. Doch ein bisschen Vorfreude soll schon mal sein, denn ab nächster Woche können zum Beispiel über 1.000 Quadratmeter neu gestalteter Verkaufsflächen bewundert werden. Jetzt ist die Frage, wo?

WERBUNG MUSS TREFFEN



Hadwigstraße 2a  
78224 Singen  
077 31 88 00-26  
[www.konzeptplus-singen.de](http://www.konzeptplus-singen.de)

**SUMMERTIME-ANGEBOT**

ab 0,99% finanzieren

Barpreis ab **9.990,- €**  
für den Twingo Edition Paris  
Sondermodell als Tageszulassung.

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 6,7, außerorts 4,2, kombiniert 5,1. CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 119 g/km (Werte nach VO (EG) 715/2007).

**Autoshows BLENDER**

Robert-Gerwig-Str. 6  
78315 Radolfzell  
Tel. 0 77 32/98 27 73





Fußball-Profi Oliver Sorg (weißes Shirt) mit den Trainern der Fußballschule, Sponsor Thorsten Räßle (rechts) von der Südwestbank und frohen Autogrammbesitzern im Hegau-Stadion. swb-Bild: of

## Abgucken beim Profi Begehrtes Camp mit Oliver Sorg

**Engen (of).** Über 50 junge Nachwuchsfußballer und -fußballerinnen konnten letzte Woche eine ganz besondere Schule genießen. In Engen waren sie Teilnehmer der Fußballschule Hegau-Bodensee, das der aktuelle Singen 04-Trainer Daniel Wieser betreibt. Das macht er aber nicht alleine. Sein Partner ist kein geringerer als Oliver Sorg (23), das Fußballtalent aus Bittelbrunn, das inzwischen als Verteidiger beim SC Freiburg angestellt ist. Und wenn schon einmal ein Profi Zeit hat, dann kommt auch mal noch ein Kol-

lege vorbei. So tauchten mit Matthias Ginter und Karim Guéde zwei weitere SC-Spieler im Hegau auf, und zeigten Jungs und Mädels gerne, wie man ganz cool den Ball um den Gegner laviert. Das Fußballcamp ist auf tatkräftige Sponsoren angewiesen. Thorsten Räßle, der Leiter der Südwestbank Singen, kennt Oliver Sorg schon lange. »Ich bin sozusagen sein Taschengeldverwalter«, scherzte er zur Autogrammstunde mit Oliver Sorg. Tatsächlich ist Sorg Kunde der Privatbank.

## Hund und Herrchen in Not

**Rielasingen-Worblingen (fw).** Die Feuerwehr Rielasingen-Worblingen wurde am Sonntag zu einem doch etwas ungewöhnlichen Einsatz gerufen. Ein kleiner Hund war am Aussichtspunkt des Rosenegg in Rielasingen abgestürzt. Der Besitzer des Hundes versuchte von dem Wanderweg aus zu seinem Hund zu kommen, was auch gelang. Allerdings saßen nun beide fest. Mit Handy wurde Hilfe geholt. Die Feuerwehr mit Einsatzleiter Daniel Pieper wurde um 18.24 Uhr alarmiert, danach die Höhenrettungs-



Die Höhenretter beim Einsatz am Rosenegg. swb-Bild: fw

gruppe der Feuerwehr Singen um 18.40 Uhr nachalarmiert. Gemeinsam ging es noch mal 30 Meter runter zum Wanderweg, wo beide wieder geraden Boden unter die Füße bekamen.



Einen Riesenansturm erlebte das Weinfest der Familie Vollmayer am Wochenende. Bei einem wirklich guten Jahrgang konnte man hier praktisch den ganzen Hegau treffen. swb-Bild: of

## Harter Schlag vom Urinator

**Hilzingen (swb).** Zwei Männer im Alter von 58 und 59 Jahren wurden in der Nacht auf Sonntag von einem jungen Mann angegriffen und geschlagen als sie das Fest verließen. Der Täter hatte zusammen mit Begleitern bei geparkten Fahrzeugen uriniert. Ohne erkennbaren Grund versetzte er beiden Geschädigten einen Faustschlag. Anschließend gingen Täter und Begleiter wieder zum Fest. Der 58-Jährige musste im Krankenhaus behandelt werden. Der mutmaßliche Täter wird wie folgt beschrieben: Zwischen 25 und 30 Jahre alt, circa 1,80 Meter groß, kurze Haare, offensichtlich alkoholisiert, trug ein hellblaues oder hellgraues T-Shirt und eine dunkle Hose. Hinweise: 07731/888-0.

**Eiscafé Portofino Pizzeria**  
Eis, Kaffee und Kuchen,  
Cocktails, Pizza und Lasagne  
auch zum Mitnehmen.  
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

**Karosserie & Lack Letzner**  
Steißlingen - 07738 5090  
**Wir legen Wert auf's Äußere.**

**DENZEL'S Metzgerei & Partyservice**  
Qualität aus der Region  
Schwarzwaldstraße 22, Singen und Bietingen beim LIDL

|                                                                                                              |                                                                                                       |                                                                                                               |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| der Klassiker für Grillen<br><b>Koteletts</b><br>vom Schwein, mager<br><b>100 g € 0,69</b>                   | <b>AKTION AKTION AKTION</b><br><b>Schweinehalssteaks</b><br>gerne auch gewürzt<br><b>100 g € 0,89</b> | der Grillgenuss<br><b>Entenfiletspieße</b><br>mariniert<br><b>100 g € 1,99</b>                                |
| die beliebte Vesperwurst<br><b>Schwartenmagen</b><br>rot und weiß<br><b>100 g € 0,79</b>                     | allseits beliebt<br><b>Bauernschinken</b><br><b>100 g nur € 1,59</b>                                  | für Grill und Pfanne<br><b>Schälrippe</b><br>frisch, vollfleischig und mager<br><b>100 g € 0,54</b>           |
| natürlich hausgemacht<br><b>Risoni-Salat</b><br>Nudelsalat mit Tomaten und Mozzarella<br><b>100 g € 0,99</b> | bei allen beliebt<br><b>Jägerwurst</b><br>fettarm, nur 10%<br><b>100 g nur € 1,49</b>                 | der Klassiker aus dem Wurstkessel<br><b>Servela &amp; Schüblinge</b><br>mit Kümmel<br><b>100 g nur € 0,89</b> |

**Sommerschlussverkauf**

**ZG Raiffeisen Technik**  
Agrartechnik Mülhausen • Bleuelhag 4 • Tel. 07733/94 05-0

**Mühlhausen**

**15% auf alle Gartengeräte von Stihl**

– Anzeige –

**PREISWITT LAND WEIDEN**

**DAMEN-WESTE**

**5.-**

**WITT WEIDEN-QUALITÄT**

**Singen • Scheffelstraße 5**  
Tel. 0 77 31 / 6 57 90

**WOCHENBLATT**

mit den Teilausgaben  
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Postfach 3 20, 78203 Singen  
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,  
Tel. 077 31/88 00-0  
Telefax 077 31/88 00-36  
Herausgeber  
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Geschäftsführung  
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46  
V. i. S. d. L. p. G.  
Verlagsleitung  
Anatol Hennig 077 31/88 00-49  
Redaktionsleitung  
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29  
<http://www.wochenblatt.net>  
Anzeigenpreise und AGB's aus  
Preisliste Nr. 45 ersichtlich  
Nachdruck von Bildern und Artikeln  
nur mit schriftlicher Genehmigung  
des Verlags. Für unverlangt eingesandte  
Beiträge und Fotos wird keine Haftung  
übernommen. Die durch den Verlag  
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich  
geschützt und dürfen nur mit  
schriftlicher Genehmigung des Verlags  
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH  
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH  
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

**HERTRICH METZGEREI**

Scheffelstraße 23 • 78224 Singen • [www.metzgerei-hertrich.de](http://www.metzgerei-hertrich.de)

|                                                                                                                                                                   |             |                                                                                  |             |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|----------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| <b>Salami naturgereift</b><br>Haus, der Klassiker / Plock, mit grünem Pfeffer / Winzer, mit Williamsaroma / Bauern, mit Rotwein / Gourmet, mit Nussaroma<br>100 g | <b>1,15</b> | <b>Brustkern</b><br>das kernige Suppenfleisch mit dem Fettrand<br>100 g          | <b>0,75</b> |
| <b>Kalbsbierschinken</b><br>mager mit viel Fleischbeilage und Pistazien<br>100 g                                                                                  | <b>1,30</b> | <b>mageres Gulasch</b><br>vom Rind oder Schwein oder aber auch gemischt<br>100 g | <b>0,88</b> |
| <b>knackige Wienerle</b><br>auch als Partywienerle<br>100 g                                                                                                       | <b>0,98</b> | <b>Rinderfilet</b><br>das beste Stück vom Rind – ideal zum Niedergaren<br>100 g  | <b>3,99</b> |
| <b>Bauernschinken</b><br>der saftige Kochschinken mit dem kleinen Fettrand<br>100 g                                                                               | <b>1,30</b> | <b>Kalbsschnitzel</b><br>auch gerne mariniert oder paniert<br>100 g              | <b>2,20</b> |

Handwerkstradition seit 1907

### Pressemitteilung

## Erste überzeugende Ergebnisse: In 4 Wochen zu einem gesünderen Leben



Engen, August 2013:

Unter dem Motto „Lebensfit mit Muskeltraining in 2x30 Minuten“ steht die große Sommer-Fitness-Mitmachaktion, die über 200 INJOY Studios und zahlreiche weitere Fitnessstudios in Deutschland von Mai bis September 2013 durchführen werden. Auch das INJOY Engen nimmt an dieser Aktion teil.

Zu viel Arbeit, zu viele Termine – an Ausreden mangelt es nicht und Zeitmangel wird oft als das größte Hindernis für regelmäßiges Training angegeben. Ein gezieltes Effizienzprogramm soll dieses Problem nun lösen. Die Sporthochschule Köln testet in Zusammenarbeit mit INJOY ein Kurzzeit-Trainingsprogramm.

Im INJOY Engen haben bisher über 90 Teilnehmer das effektive Training absolviert. Vier Wochen lang hat das Trainer-Team des Studios die Teilnehmer durch das Programm begleitet. Jeweils zu Beginn des Programms wird ein Eingangstest durchgeführt, um die Ausgangsbasis der Teilnehmer zu bestimmen. Am Ende des Trainings erfolgt ein Abschlusstest. Alle sind positiv überrascht auch davon, wie wenig Zeit ein ziel führendes Training in Wirklichkeit beansprucht“, so der Inhaber Christian Ebersbach. „Hinzu kommt, dass sie sich nach eigenen Angaben fitter, ausgeglichener und widerstandsfähiger für alltägliche Aufgaben fühlen.“

Das Programm wird noch bis Ende September im INJOY Engen fortgeführt. Jeder der daran teilnehmen möchte sollte sich also noch im August anmelden und über 18 Jahre sein! Mehr Infos zur Fitness-Mitmach-Aktion unter [www.2x30minuten.de](http://www.2x30minuten.de), oder gleich am Telefon unter 07733-99 69 770 einen Platz sichern.

für ein besseres Leben

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS  
**INJOY Engen**

Jahnstraße 47 • 78234 Engen • Tel. 0 77 33 – 99 69 770 • [www.injoy-engen.de](http://www.injoy-engen.de)





Bei David DJ Jones kann man ganz coole Basketball-Tricks lernen.  
swb-Bild: pr

## Basketball vom Profi

**Singen (mdr).** Vom 3. bis 7. September veranstaltet die Singener Kriminalprävention (SKP) ein Basketballcamp mit David DJ Jones. Der ehemalige Profispieler (www.shootingforsuccess.org) ist nun als Trainer und Mentor tätig. Das Camp ist gedacht für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren. Bei finanziellen Schwierigkeiten unterstützt die Singener Kriminalprävention die Teilnahme. Anmeldungen: 0173 5224246, sksp@singen.de ab sofort.

**Singen (stm).** »Kinder und Jugendliche fördern, den sozialen Zusammenhalt der Stadt stärken sowie Integration und das Miteinander von verschiedenen Kulturen und Religionen zu fördern« lassen den breiten Aufgabenkatalog der Bürgerstiftung nur erahnen. Statt sich für eine soziale Randgruppe stark zu machen, ist es das Ziel der Stiftung, unterschiedlichste Projekte anzuschließen. Solidarität von Bürgern für Bürger heißt es nach einem Gemeinderatsbeschluss seit 2011 auch in Singen. Repräsentiert wird die Bürgerstiftung von drei honorarigen Bürgern der Stadt: Der ehemalige stellvertretende Präsidentin der IHK-Bodensee, Ingrid Hempel, dem ehemaligen Chef des Singener Finanzamtes Hans-Jürgen Krüger und dem Ex-Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Heinz Troppmann. Diese Drei repräsentie-



Heinz Troppmann, Ingrid Hempel und Hans-Jürgen Krüger von der Bürgerstiftung freuen sich über die Realisierung eines zweiten Palliativraums für Krebspatienten im Hegau-Klinikum.  
swb-Bild: stm

ren jenes Vertrauen in der Bürgerschaft und zugleich die Erfahrung, die für das Funktionieren einer Bürgerstiftung unerlässlich sind. Indiz hierfür:

Betrug das Vermögen der Bürgerstiftung am 31.12.2011 noch 179.803 Euro, ist es bis Mitte 2013 auf 261.033 Euro angestiegen. Doch wie Troppmann betonte, darf das Stiftungskapital für laufende Projekte nicht genutzt werden. Dies stelle in Zeiten von niedrigen Marktzinsen die Bürgerstiftung vor eine große Herausforderung. Deshalb sei man bei laufenden Projekten auf Spenden angewiesen. Nichtsdestotrotz werde Ende September ein zweiter Palliativraum für unheilbar kranke Krebspatienten im Hegau-Klinikum eingerichtet, berichtet Ingrid Hempel. Hierfür stehen bereits 5.000 Euro Spenden zur Verfügung. Ein besonderes Anliegen der Bürgerstiftung ist das Projekt »Gesundes Schulfrühstück«. 2012 konnte es an der Johann-Peter-Hebel-Schule mit Hilfe des Vereins Kinderchancen realisiert wer-

den, für 2013 ist Gleiches mindestens an einer weiteren Singener Schule geplant. Beim Projekt »Kinder- und Jugendarbeit« wird die Bürgerstiftung auch von Kinderchancen Singen unterstützt. Die Bürgerstiftung ruft Singener Bürger anlässlich eines Jubiläumsgeburtstages, eines Betriebsjubiläums oder eines Todesfalles zu Spenden und Stiftungen auf. Alle juristischen und steuerlichen Fragen hierzu können ohne zusätzliche Kosten eines Anwalts abgeklärt werden, versichert Hans-Jürgen Krüger, der sich als ehemaliger Chef des Singener Finanzamtes mit allen relevanten Fragen bestens auskennt. Kontakt zur Bürgerstiftung über Heinz Troppmann unter 07731/789577. Überweisungen auf das Konto Sparkasse Singen Radolfzell, Bankleitzahl 692 500 35, Konto 4411849.



## VORBILDLICH

Vom 24. bis 25. August sind Sportler auf sechs Beinen im Münchriedstadion zu sehen – Ausrichter der badischen Meisterschaft der Schäferhunde sind die Ortsgruppen Singen und Gailingen. 50 Teams sind zu Gast. Mehr darüber in der kommenden Ausgabe des WOCHENBLATTs oder unter [www.lgabaden2013.de](http://www.lgabaden2013.de).



## ZIGARREN

Tolle Stimmung herrschte beim Zigarrenabend inklusive 4-Gänge-Menü mit 60 Gästen im Restaurant Hegau-Blick am Freitag. Für musikalische Untermalung sorgte Hubert von Garnier. Im Bild Sandro Scollo (Villiger), Andrea Hacker-Kirner (HACO Kaffeerösterei Tabakwaren), Yoanka Pino Hernandez (Torcedora Villiger), Sandra Haaga (HACO), Helga Hacker (HACO), Anna Jendrasek (HACO) Michael Baier (Villiger).  
swb-Bild: privat

## Pflegeheim-Kraftwerk

Diakonie investiert für Eigenbedarf

**Singen (of).** Rund drei Jahre nach der großen Sanierung des »Haus am Hohentwiel« der Diakonischen Dienste wurde nun als letzter Schritt eine große Photovoltaikanlage für das Pflegeheim in Betrieb genommen. Die Anlage verbessert die Energiebilanz des Gebäudes, der schon im Rahmen von Sanierung und Ersatzneubau auf Passivhausstandard gebracht worden ist, noch weiter. Die Investition war aus Kostengründen nach hinten verschoben worden, nun war durch die 80 Prozent Energiekostensenkung nach der Sanierung aber »Luft« genug, um weiteres Geld zu sparen, auf der anderen Seite sorgte die neue Technik auch für eine Steigerung des Strombedarfs.

Andreas Gerlach, der die Anlage geplant hat und die Installation begleitete, sagte zur Einweihung, dass mit den 340 Quadratmetern an Photovoltaik-Panels mit 52 kW Leistung rund 55.000 Kilowattstunden Strom erzeugt werden können, da die Ausrichtung nach Süden optimal ist und durch das hoch gelegene Dach auch keine Ver-

schattungsgefahr durch Bäume besteht. »Das entspricht etwa 20 Prozent des Strombedarfs für das Pflegeheim.« Der Strom wird ausschließlich für den Eigenbedarf produziert, da in dem Heim auch um die Mittagszeit die Verbrauchsspitzen liegen. Knapp unter 100.000 Euro hat

die Stromfabrik auf dem Dach gekostet. »Wir rechnen derzeit damit, dass sich diese Investition bis in acht Jahren amortisiert hat. Wenn der Strompreis weiter steigt, geht es sogar noch schneller«, so Gerlach zur Einweihung. Etwa 9.000 Euro können derzeit an der Stromrechnung durch die Photovoltaik-Anlage gespart werden.



Bei der Einweihung der neuen Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des »Haus am Hohentwiel«: Annemarie Höner, Stefan und Andreas Gerlach, H. Ernemeit, Reiner Haug, Brigitte Weisser, Ernst-Eberhardt Toepfer, Daniela Hartmann, Ekkehard Strehlke, Heinz Troppmann und Rolf Wagner.  
swb-Bild: of

## Rotarier bei

## »Art & Cars«

**Singen (swb).** Das neue Singener Kunsthaus »Art & Cars« geht seiner Vollendung entgegen. Gerne folgte der Rotary-Club Singen der Einladung der Gründer, Initiatoren und Sponsoren, Hermann und Gabriele Maier, das fast fertig gestellte neue Museum »Art & Cars« zu besichtigen. Solche Bürger braucht die Stadt« brachte Rotary-Club-Präsident Dr. Tomas

Pfeiffer seine Dankesworte auf den Punkt. Da entstehe ein Treffpunkt über die Kunst hinaus, der mit einem Tagungsraum, einem Bistro und der Möglichkeit für musikalische Veranstaltungen in außergewöhnlichem Ambiente ein Gewinn für die ganze Region ist. Die Eröffnung ist für November geplant, erfuhren die begeisterten Rotarier.

## Spatenstich als Signal

Fünf Jahre nach Neubau erweitert Orbitalum

**Singen (of).** Nur rund 5 Jahre nach dem Einzug in den Neubau im Gewerbegebiet Hardmühl Nord in Singen hat das Unternehmen Orbitalum Tools bereits den Spatenstich für den Erweiterungsneubau vollzogen. »Als wir vor fünf Jahren hier eingezogen sind, haben wir geglaubt, dass das Raumangebot für die Ewigkeit reicht«, meinte Geschäftsführer Markus Tamm in seiner Ansprache vor der versammelten Belegschaft. Das Unternehmen, das aus der ehemaligen Division Rohrverbindungen des Georg Fischer-Konzerns hervorgegangen ist, wurde 2006 an die »Illinois Tool Works« in Chicago verkauft. Dort hat man die Chancen des Markts für Metall-Rohrverbindungen offensichtlich gut erkannt, und die Position des Unternehmens auf dem Weltmarkt auch durch weitere Zukäufe von Unternehmen gestärkt. »Wir haben hier vor fünf Jahren mit 53 Mitarbeitern begonnen, inzwischen sind es 100 geworden und wir sind in einigen Bereichen Weltmarktführer«, sagte Markus Tamm stolz. Auch der Umsatz des Unternehmens habe sich in dieser Zeit nahezu verdoppelt. In 69 Ländern der

Welt werden die Maschinen und Teile von Orbitalum Tools geliefert. Kunden sind unter anderem die Öl- und Gasförderungsindustrie, aber für die Raumfahrt-, Elektronik und Lebensmittelindustrie werden die Geräte zur Erstellung von Rohrverbindungen geliefert. Deshalb muss das Werk nun erweitert werden. Rund 1.600 Quadratmeter zusätzliche Produktions- und Lagerfläche werden in dem Neubau Platz finden, der rund 2 Millionen Euro kostet. Bereits zum Jahresende sollen die neuen Gebäudeteile genutzt werden können, wurde

nun zum Spatenstich mitgeteilt. Singens OB Oliver Ehret zeigte sich stolz, ein solches Unternehmen in Singen zu wissen. Als es damals an den Neubaugang, habe das Unternehmen auch mit einem Standort im Steißlinger Gewerbegebiet geliebäugelt, sagte Ehret mit Blick auf den damaligen Geschäftsführer Achim Schneider, der zum Spatenstich gerne an seinen früheren Wirkungsstandort gekommen war. Doch hier im Hardmühl Nord habe man nun einen Standort mit Perspektiven für die Zukunft entwickeln können.



Mit vereinten Kräften wurde am Freitagnachmittag im Singener Gewerbegebiet Hardmühl Nord der erste Spatenstich für die Erweiterung des Unternehmens Orbitalum Tools vollzogen. Das Unternehmen war erst vor fünf Jahren an diesen Standort umgezogen.  
swb-Bild: of

## Pfannenbrand im Langenrain

**Singen (fw).** In der Nacht auf Montag wurde gegen 3.40 Uhr die Feuerwehr Singen zu einer Rauchentwicklung in den Langenrain alarmiert. In einer Wohnung im 1. Stock hatte ein Rauchmelder ausgelöst. Weder auf die Signale des Rauchmelders noch auf das Klingeln durch Anwohner wurde der Bewohner auf seine Lage aufmerksam. Erst der Feuerwehr und Polizei öffnete der Bewohner die Tür – die Wohnung war komplett verrauchert. Der Inhalt einer Pfanne hatte sich in Rauch aufgelöst.

**GOLDANKAUF**  
SIE VERLIEREN VIEL GELD!  
IHR GOLD IST VIEL MEHR WERT!

UM DIE HÖCHSTEN PREISE  
ZU ERFAHREN, LASSEN SIE SICH UNBEDINGT u.  
UNVERBINDLICH ÜBERALL BERATEN!

bis **35,00€** / g Feingold  
(1 – 4 g Stückelung)

Altgold - Schmuck - Münzen  
Zahngold (auch mit Zähnen)  
Silber (auch versilbert) - Platin

Beratung und Ankauf

! Neue Öffnungszeiten !

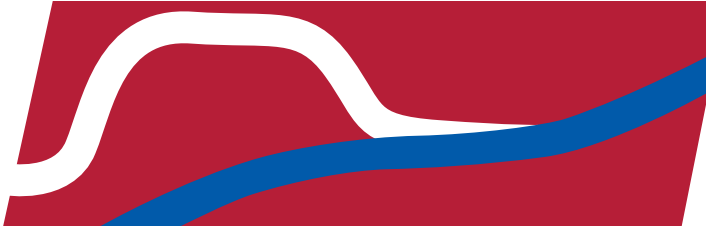
**RADOLFFZELL, Höllturm Passage 1/5**  
Tel. (07732) 8238461 MO / MI / FR 10 – 18 h

**STOCKACH, Hauptstr. 13**  
Tel. (07771) 6489620 Di / DO 10 – 18 h

**SINGEN, Ekkehardstr. 19**  
Tel. (07731) 9557286 MO / MI / FR 10 – 18 h

**Baritli Edelmetallhandel GmbH**  
80 x in DEUTSCHLAND





## Vorreiterrolle kostet Geld

### Vergabe für Hardberghalle mit Bauchgrimmen

**Rielasingen-Worblingen (of).** Größere Diskussionen gab es am Mittwoch in der Sondersitzung des Gemeinderats von Rielasingen-Worblingen bei der Vergabe wichtiger Gewerke für die Sanierung der Hardberghalle. Grund dafür war die Vergabe von Metallbauarbeiten wie Alu-Elementen für den Fensterbau, der um ganze 165 Prozent über dem Ansatz lag. 40.000 Euro waren bei der Planung vorgesehen, doch durch den Entschluss des Gemeinderats, bei der Sanierung der Halle einen Passivhausstandard zu erreichen, musste hier nachgelegt werden. Zusätzlich mussten Auflagen des Brandschutzes berücksichtigt werden. Auch hätten sich hier allgemeine Preissteigerungen ausgewirkt,

sagte Ralf Eberslander vom Bauamt in der Sitzung. Als günstigster Bieter war das Unternehmen Wurst Fensterbau aus Stockach aufgetreten, mit einer Angebotssumme von 106.671 Euro. Rudolf Caserotto sah hier größere Probleme, wie man das den Bürgern vermitteln solle. Bürgermeister Ralf Baumert und Ralf Eberslander versicherten aber, dass die Kosten insgesamt nicht „explodieren“ würden. Zwar werde man den Ansatz von ursprünglich 2,16 Millionen Euro für die Sanierung nicht halten können, aber man werde nach jetzigem Stand sicher bei rund 2,3 Millionen landen können. Dies auch aufgrund von Entscheidungen, die die Ausstattung der Halle betreffen.

Weitere Diskussionen gab es auch bei der Vergabe der Bodenbelagsarbeiten. 40.000 Euro waren vorgesehen, rechtlich günstigster Bieter war die Firma Hoppe aus Holzgerlingen mit 48.700 Euro. Dieses Unternehmen hatte in diesem Preis auch noch die Entfernung des alten Bodens mit angeboten. Allerdings lag der zweite Bieter mit 49.063 Euro nur knapp darüber, winkte aber mit Skonto von 2 Prozent. Das könne aber bei der Vergabe nicht berücksichtigt werden, unterstrich Ralf Eberslander. Einige Gemeinderäte hätten hier aber doch gerne noch einige Euro gespart, konnten dann aber doch überzeugt werden, dass das „günstigste Angebot“ doch auch das beste sei.

## Verdacht auf Wilderei

**Rielasingen-Worblingen (swb).** Beim Polizeiposten wurde aktuell Anzeige wegen des Verdachts der Jagdwilderei angezeigt. Am Samstag, den 3. August, gegen 23.30 Uhr, hörten Zeugen mehrere Schüsse im Gewann Witzenbohl (Gemarkung Arlen, östl. des Friedhofes) und sahen dort auch helles Licht. Bei einer Überprüfung wurden Innereien eines nicht mehr definierbaren Wildtieres und eines toten Rehs, das wahrscheinlich von einem Hund gerissen wurde, aufgefunden. Mögliche Zeugen werden gebeten mit der Polizei Rielasingen unter 07731/ 917036, Kontakt aufzunehmen. Bei weiteren Geschehnissen, wird um schnelle Verständigung der Polizei gebeten, gegebenenfalls auch unter Notruf 110, gebeten.

## KURZ & BÜNDIG!

**Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort**  
jeden Samstag von 9-15.30 Uhr für Führerscheinbewerber aller Fahrschulklassen, außer C, CE, C1 und D. Amtlicher Sehtest in den Pausen, Anmeldung nicht erforderlich. Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zelglestr. 6, Singen, Tel. 07731/99830.

**Jahrgang 1924/1925**  
trifft sich am Do., 22.8., um 15 Uhr in der Singener Weinstube zur gemütlichen Zusammenkunft.  
**Seniorenstammtisch »Hölzle-König«** trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat im Bistro-Cafe »Zum Hölzle-König«, Hohenhe-  
wenstr. 53, Singen, um 18 Uhr.  
Nächster Termin: 21.8.13

**Evangelische Kirchen:** Gottesdienste 17.08./18.08.2013.:  
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Frau Zöller).  
Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!  
»Singen«: Bonnhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim

»Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen.  
**Luetherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. **Südstadtgemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch **Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Rielasingen«: Ev. Johannes-gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (D. Kahlitz).

**Katholische Kirchen:** Gottesdienste 17.08./18.08.2013:  
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10 Uhr Eucharistiefeier.

**Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr und So., 11 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 19 Uhr Eucharistiefeier.



Tobias Schmid, Student beim E-Center Singen, Inge Schönenberger, Udo Engelhardt von der Singener Tafel und Willi Rothfuß vom E-Center Singen bei der Übergabe der Tafel-Spendentüten.

swb-bild: of

## 333 Mal Hilfe

### Edeka-Kunden unterstützen Tafel

**Singen (of).** Auf eine sehr große Resonanz stieß die Tafel-Aktion von Edeka Südwest. Im E-Center Singen konnten durch Willi Rothfuß am Mittwoch insgesamt 333 Aktionstüten mit haltbaren Lebensmitteln an Udo Engelhardt vom Tafel-Verein übergeben werden. Die Tüten konnten für einen Preis von 5 Euro durch die Kunden erworben werden. Sie sollen nun für einen symbolischen Preis durch die Kunden der Tafel er-

standen werden. Um die Aktion zu forcieren, war in den letzten zwei Wochen Inge Schönenberger mehrfach vor Ort im E-Center gewesen. Udo Engelhardt zeigte sich mächtig beeindruckt von der Menge an Tüten, die hier für die Übergabe aufgebaut wurde. Auch die privat betriebenen Edeka Märkte Baur und Münchow haben sich an der flächendeckend durchgeführten Aktion beteiligt.

**Singen (ur).** Dieses Jahr führt der CVJM (Christlicher Verein junger Menschen) wieder eine Ferienwoche für die Singener Südstadt-Kinder durch.

Verschiedene Workshops werden in der Woche angeboten. Auch wird eine fortlaufende Geschichte erzählt. Gemeinsames Singen, Spiel und Spaß ist angesagt. Vom 19. bis 23. August sind ins Pauluszentrum, Masurenstr. 34 unterer Eingang (Jugendräume und Außengelände) wieder Kinder von 6 bis 12 Jahren eingeladen. Das Angebot gibt es von Montag bis Donnerstag jeweils von 14 bis 17 Uhr. Am Freitag geht

es bis 18.30 Uhr mit Grillfest für die ganze Familie. Anmeldung: CVJM Singen Hohentwiel, heavenly-joy@gmx.de



Andreas Lorch und Gentian basteln beim Sommerferienprogramm in der Südstadt. Boote werden in einem Workshop 2013 hergestellt. sub-Bild: ur

**engagement macht stark!**  
Woche des bürgerschaftlichen Engagements 2013

Die Aktionswoche des bürgerschaftlichen Engagements vom 10. – 21. September 2013

**MACHEN SIE MIT:**  
[www.engagement-macht-stark.de](http://www.engagement-macht-stark.de)

Gefördert von:  
Landesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

### NOTRUF / SERVICEKALENDER

**Die Babyklappe Singen**  
ist in der Schaffhauser Str. 60,  
direkt rechts neben dem  
Krankenhaus an der  
DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110  
Polizeirevier Singen: 07731/888-0  
Krankentransport: 19222  
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350  
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525  
Giftnotruf: 0761/19240  
Notruf: 112  
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111  
08 00/11 10 222  
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007\*  
(\*kostenfrei)  
Kabel-BW: 0800/8888112  
(\*kostenfrei)

**24-Std.-Notdienst**  
**WIDMANN**  
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)  
**07731/83080** gew.

Tierschutzverein: 07731/65514  
(Tierambulanz) 0160/5187715  
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe  
Einsatzleitungen:  
Singen-Rielasingen-Höri  
07731/795504

**STEISSLINGEN**  
Polizeiposten: 07738/97014  
Gemeindeverwaltung: 92930  
Stromversorgung Gemeindewerke  
in Notfällen: 07738/929345

**APOTHEKEN-NOTDIENSTE**  
**0800 0022 833**  
(kostenfrei aus dem Festnetz)  
und  
**22 8 33\***  
von jedem Handy ohne Vorwahl  
**Apotheken-Notdienstfinder**  
\*max. 69 ct/Min/SMS

**TIERÄRZTL. NOTDIENST**  
Zu erfragen über den jeweiligen  
Haus-Tierarzt (AB).

Mein **MARKTPLATZ**  
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

DIE ZEITUNG FÜR  
SINGEN SÜD, BOHLINGEN, ÜBERLINGEN A. R., RIELASINGEN, WORBLINGEN, ARLEN, RAMSEN

**MUSTERANZEIGENGROSSE**  
SINGEN SÜD  
**0,85 €/mm**  
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.  
**AUFLAGE:**  
**14.551 Exemplare**

**Preisbeispiel:**  
**42.50€**  
Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbeplattform  
von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:  
Maike Busshart | Telefon 077 31/88 00-13  
m.busshart@wochenblatt.net  
[www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz](http://www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz)

»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause

WOCHENBLATT



**VEREINSNACHRICHTEN!**

punkt: 10 Uhr Clubheim, Talwiese in Rielasingen. Es sind noch Plätze frei, Gäste willkommen. Anmeldung unter Tel. 25180, Ernst Gold. Weitere Infos: [www.fc-rielasingen-ahlen.de](http://www.fc-rielasingen-ahlen.de).

**SCHWARZWALDVEREIN**  
Die Mittwochswandergruppe des Schwarzwaldvereins Rielasingen-Worblingen trifft sich am Mi., 21.8., 14 Uhr, am Rathaus Rielasingen zu einer Wanderung bei Thayngen-Gennersbrunn, ca. 2,5 Std. Gehzeit. Führung: Ehepaar Trautwein; Info: 07731/23401.

## SINGEN

**BRIEFMARKENVEREIN**  
Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 18.8., ab 9.30 Uhr im Vereinsheim FC Magricos, Haselbusch 14. Gäste willkommen.

**LICHTBILDNERGRUPPE**  
Nächste Zusammenkunft ist am Do., 22.8., 20 Uhr, im Vereinsheim »Schanzstuben«, Singen, Leimdölle 1. Thema: »Sommerliche Heimat«, Thema für alle. Gäste willkommen.  
**SCHNUPFVEREIN**  
Die nächsten beiden Hocks des Schnupfvereins finden am Sa., 17.8., und Sa., 24.8., jeweils 19 Uhr, im Petershof statt. Gäste willkommen.

**SCHWARZWALDVEREIN**  
Vom Titisee zum Schluchsee, Titisee - Rotkreuz - Schuppenhörle (RV) - H-Falkau - Windgfallw. - Bhf. Aha (SE), ca. 4 Std., wandert der Schwarzwaldverein Singen am So., 18.8.; Treffpunkt: 7.50 Uhr (A 8.14) Bahnhof Singen; Führung: Helga u. Herm. Denzel.





## Lehrer nah am Hand-Werk

### Fortbildung für Gymnasiallehrer in Bildungsakademie

**Singen (swb).** Naturwissenschaft und Technik haben spätestens mit der Einführung des gleichnamigen Faches auch in die baden-württembergischen Gymnasien Einzug gehalten. Um noch mehr Praxiserfahrung in den Unterricht einbringen zu können, bietet die Bildungsakademie Singen eine spezielle Fortbildung für NWT-Lehrerinnen und -Lehrer aus dem Landkreis Konstanz und Umgebung an. Zwei Tage gingen im Bildungshaus der Handwerkskammer Konstanz nun die ersten Pädagogen ran an die Werkbank. Angeleitet von den erfahrenen Werkstattmeistern der Bildungsakademie lernten die Lehrkräfte alles über den Werkstoff Metall und seine Bearbeitung, durften Maschinen und

Werkzeuge erproben und selbst ein Werkstück anfertigen. Das Feilen, Fräsen, Abkanten,



Unter fachlicher Anleitung konnten letzte Woche Gymnasiallehrer aus Singen, Radolfzell, Stockach und weiteren Städten eigene Werkstücke in der Bildungsakademie Singen fertigen. swb-Bild: of

Falzen und Biegen war aber noch längst nicht alles: Es ging um den gesamten Arbeitsprozess von der Projektskizze bis zur Kalkulation des Kosten- und Zeitaufwands. Der Vorteil: Dank der eigenen praktischen Erfahrung lassen sich auch die Projektideen der Schüler besser bewerten und begleiten und die Aufgaben gut umsetzbar und interessant gestalten. Die Idee eines Fortbildungsangebots speziell für Gymnasiallehrer wurde von der Bildungsakademie gemeinsam mit dem Singener Friedrich-Wöhler-Gymnasium und der Pädagogischen Arbeitsgruppe Naturwissenschaft und Technik entwickelt. Das nun gestartete Pilotprojekt der Handwerkskammer Konstanz und der Pädagogi-

schen Arbeitsgruppe möchte damit einerseits die Qualität des NWT-Unterrichts an den Gymnasien verbessern. Andererseits sollen Lehrerinnen und Lehrer für die Karrierechancen von Abiturientinnen und Abiturienten im Handwerk sensibilisiert werden. »Lehrerinnen und Lehrer können von unserer handwerklichen Erfahrung für ihren Unterricht profitieren und erhalten praxisnahe Einblicke in Berufsfelder, die sie bislang vielleicht nicht kannten«, fasst Karin Marxer, Leiterin der Bildungsakademie Singen, die Vorteile zusammen. Lehrerinnen und Lehrer können sich ab sofort auf dem Fortbildungsserver der Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen zu den Kursen anmelden.

### Altmaier im Festzelt

**Singen-Bohlingen (swb).** Auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Andreas Jung spricht Bundesumweltminister Peter Altmaier am Donnerstag, 22. August, um 19 Uhr, am Vortag der Sichelhenke in Bohlingen.

Der Abend verspricht spannend zu werden, denn Bundeskanzlerin Angela Merkel hat Peter Altmaier eine zentrale Aufgabe übertragen: Es geht darum, die Energiewende zum Erfolg zu machen. Andreas Jung betont, in Bohlingen werde man dem Minister eine klare Botschaft mit auf den Weg geben: »Wir stehen aus Überzeugung hinter der Energiewende und wollen die Chancen für unsere Region nutzen«, erklärt der Wahlkreis-Abgeordnete. »Kernenergie, Kohle und Fracking sind keine Alternativen!« Für Peter Altmaier ist der Besuch auf der Sichelhenke dabei keine Stippvisite. Er wird in Bohlingen übernachten – und den Weg von seinem Hotel zum Festgelände mit dem Fahrrad zurücklegen.

### DRK bittet um Blutspende

**Singen (swb).** Der DRK-Blutspendedienst führt am Dienstag, 20. August, von 10 bis 19.30 Uhr in der Münchriedhalle in Singen eine Blutspendeaktion durch. Eine Vielzahl von Patienten verdankt ihr Leben fremden Menschen, die ihr Blut freiwillig und uneigennützig spenden. Neben Unfallopfern und Patienten mit Organtransplantationen sind vor allem Krebspatienten auf Blutpräparate angewiesen. Gerade in der Sommerzeit, wenn viele Menschen im Urlaub sind, gehen die Blutvorräte manchmal bedenklich zurück. Gleichzeitig gehen die Behandlungen in den Krankenhäusern unverändert weiter. Mit einer Verlosung von 21 eReadern »Kindle Paperwhite«, das digitale Buch, bedankt sich das DRK bei allen Blutspendern vom 12. August bis 30. September. Teilnahmelose gibt es bei allen DRK-Blutspendeterminen in Baden-Württemberg. Weitere Infos zur Blutspende unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de).

### Solidarität aller Bohlinger

**Singen-Bohlingen (of).** Am kommenden Samstag, 17. August, 8 Uhr, beginnt der Zeltaufbau zur heurigen 55. Sichelhenke. Alle Bohlinger, und alle, die echte Kerle sein wollen, sind zur Mithilfe aufgerufen.



#### ... so frisch

**Schweinefiletspieße**  
natur oder gewürzt  
100 g



1,49

#### ... Obst & Gemüse

**Rispen-tomaten**  
aus Deutschland, Klasse I  
1 kg



1,49

#### Fleischsalat

mit Mayo- oder Joghurt-Dressing  
100 g



- eigene Herstellung -

-,99

#### Bio Basilikum

aus Deutschland  
Topf



1,49

#### ... Getränke

**Bötzingen Rivaner**  
trocken  
1 l = € 4,66  
0,75 l Flasche



3,49

**EDEKA Saft oder Nektar**  
versch. Sorten  
1 l Flasche je



-,99

#### Lust auf leicht Mozzarella

8,5% Fett absolut  
125g Packung  
(100g = -,45)



-,55

#### ... so günstig

**Meggle Butterbaguette**  
versch. Sorten  
100 g = € 0,62  
160 g Packung je



-,99

#### Weihenstephan Fruchtquark

versch. Sorten  
100 g = € 0,30  
500 g Becher je



1,49

#### Langnese Cremissimo

verschiedene Sorten, tiefgefroren  
1000 ml = € 2,22  
900 ml Packung je



1,99

### Hilfe unter Nachbarn

**Singen (swb).** Wenn die Hausarbeit immer schwerer fällt oder man nach einem Krankenhausaufenthalt nicht gleich wieder selbst alle Aufgaben übernehmen kann, oder durch eine Krankheit eingeschränkt ist, unterstützen die Hauswirtschaftsdamen der Johanniter im Alltag. Es sind erfahrene Hauswirtschaftskräfte, die bei der Wohnungsreinigung, beim Fensterputzen, beim Kochen und Einkaufen oder auch bei leichteren Gartenarbeiten helfen. Die Nachbarschaftshelferinnen der Johanniter gehen auch schon mal mit dem Hund spazieren oder begleiten Menschen bei Arztbesuchen oder Behördengängen. Ziel ist es, dass Menschen so lang wie möglich eigenständig in ihrer vertrauten Umgebung wohnen können und sich wohl fühlen. Das Team würde sich über Zuwachs sehr freuen. Informationen gibt es bei Martina Sandow-Butuci, stellvertretende Pflegedienstleiterin bei der Johanniter-Unfall-Hilfe Singen, unter 07731/99830.

### Spontane Wendeaktion

**Singen (swb).** Am Donnerstag, gegen 12:45 Uhr, befuh ein 41-Jähriger mit seinem Toyota die Julius-Bührer-Straße in Richtung Rielasinger Straße. Der 41-Jährige setzte seinen Blinker rechts und scherte nach rechts aus. Ein anderer 41-Jähriger befand sich mit seinem Citroen hinter dem Toyota. Weil der Fahrer des Toyotas auf der linken Fahrbahnseite einen freien Parkplatz sah, bog er ohne zu blinken links ab und wendete sein Auto links auf der Fahrbahn. Der Fahrer des Citroens erkannte dies zu spät, so dass es zu einem Zusammenstoß kam. Es entstand Sachschaden in Höhe von rund 1500 Euro.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 14. August 2013  
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.



TAG DER OFFENEN TÜR BEI DER FEUERWEHR  
RIELASINGEN-WORBLINGEN

AKTIONSTAG AM 18. AUGUST AB 11 UHR IM RENOVierten FEUERWEHRDEPOT IN DER GÄNSEWEIDE

Eine starke Truppe stellt sich vor  
Feuerwehr lädt zum Feiern und Erleben ein

Die freiwillige Feuerwehr von Rielasingen-Worblingen kann in diesem Jahr ein stolzes Jubiläum feiern. Sie wird ganze 140 Jahre alt. Der Festakt mit einer groß angelegten Probe fand dazu bereits im März dieses Jah-

res statt. Nun wurde das Feuerwehrgerätehaus in der der Gänseweide, genau mitten in der Gemeinde, nach 20 Jahren erstmals renoviert und erstrahlt in neuem Glanz. Das wird von der Feuerwehr unter der bewährten

Leitung von Kommandant Ulrich Graf zum Anlass genommen, am kommenden Sonntag, 18. August, zu einem Tag der offenen Türe einzuladen. »Wir wollen die abgeschlossene Renovation und unser Jubiläum

mit der ganzen Bevölkerung feiern«, sagt Ulrich Graf im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. »Den Zeitpunkt im August haben wir dazu ganz bewusst gewählt, weil es in dieser Zeit wenig Veranstaltungen in der Gemeinde gibt, zu denen wir in Konkurrenz treten würden, so der Kommandant. Und: »Es soll ein Fest für die ganze Familie werden!« Den ganzen Aktionstag über wird für Aktion gesorgt sein, denn die Feuerwehrleute wie auch die Jugendfeuerwehr veranstalten immer wieder interessante Schauübungen. »Wir werden in kleinen Übungen zum Beispiel zeigen, wie man Fettexplosionen schnell löschen kann und manch andere Übung machen, die auch unsere Leistungsfähigkeit unter Beweis stellt«, sagt Ulrich Graf. Für die kleineren Gäste gibt es manches Wasserspiel und Abenteuer zu erleben. Natürlich werden auch Fahrten mit den echten Feuerwehrautos angeboten, die besonders bei kleinen Jungs



Schon im März zeigte die Feuerwehr von Rielasingen-Worblingen mit vielen Schauübungen, rund um die St. Bartholomäuskirche, was sie alles drauf hat. Jetzt wird am Sonntag zum »Tag der offenen Türe« am Feuerwehrdepot eingeladen.

höchst beliebt sind. Zusätzlich wird die Jubiläumsausstellung, die zum Festakt in der Tälwiesenhalle erstmals präsentiert werden konnte, und die die spannende Entwicklung des Feuerlöschwesens in 140 Jahren aufzeigt, in der Fahrzeughalle aufgebaut. Der gesellige Teil soll

bei diesem Festtag keineswegs zu kurz kommen. Der Tag ist zum Mittagstisch wie am Nachmittag mit Kaffee und Kuchen reichlich gedeckt. Auch dafür sind die Feuerwehrleute aus Rielasingen-Worblingen und ihre Angehörigen an diesem Tag im Einsatz.



Auf die stark besetzte Jugendfeuerwehr ist man in Rielasingen-Worblingen besonders stolz.  
swb-Bilder: of

RAUMSTUDIOPÄTZHOLZ

ungewöhnlich wohnlich

Gardinen  
Böden  
Parkett  
Sonnenschutz

Singener Straße 14  
78239 Rielasingen

Telefon 07731 21786  
Telefax 07731 22376

kloke@raumstudio.com  
www.raumstudio.com

\*\*\* Hotel Krone Rielasingen

Andreas Gnädinger  
Hauptstr. 3  
78239 Rielasingen  
Telefon 07731 87850  
www.kroneonline.de

Das Haus mit Tradition und persönlicher Note

Bäckerei Schlegel

Ihr BÄCKER mit Laib und Seele

Inh. Marc Schlegel · Mobil: 0174/325 574 0

Hauptgeschäft  
Arlener Straße 33 · 78239 Rielasingen-Arlen · Tel. 0 77 31 / 22 82 4

Filiale  
Höristraße 45 · 78239 Rielasingen-Worblingen · Tel. 0 77 31 / 22 34 4  
Fax: 0 77 31 / 79 48 03 · E-Mail: schlegelebeck@freenet.de

Metzgerei  
Muffler

Wir gratulieren  
zu  
140 Jahre  
Freiwillige Feuerwehr  
Rielasingen-Worblingen

HAUPTSTRASSE 11, RIELASINGEN, TEL.: 0 77 31 / 2 29 63

Wir gratulieren ...

Maïke Busshart  
Tel. 077 31/8800-13  
m.busshart@wochenblatt.net

3 von 4

DREI VON VIER  
LESEN DAS  
WOCHENBLATT

... zum 140-jährigen Jubiläum!

Wir gratulieren zum 140. Jubiläum.

rottinger

78239 Rielasingen-Worblingen  
Rudolf-Diesel-Strasse 8  
07732 25200  
info@rottinger.de

ELEKTROTECHNIK

Wir gratulieren zum 140. Jubiläum

FARBE IST ABENTEUER

SCHRÖTER  
MALERMEISTER  
Energieberater im Malerhandwerk

Reinhard Schröter  
78239 Rielasingen-Worblingen  
Tel. 0 77 31 - 5 15 16  
Mobil: 0172 - 742 50 52  
www.maler-schroeter.de

Wir gratulieren zum 140. Jubiläum

SANITÄR HEIZUNG

Klett

Löschwasser gibt's von der Feuerwehr.

Für 140 Jahre Einsatz im Dienst der Bevölkerung

Tel. 07731/2 2973  
Robert-Bosch-Str. 17

Um Trinkwasser, Heizungs- und Regenwasser kümmern wir uns!

danken wir der Freiwilligen Feuerwehr Rielasingen-Worblingen!

78239 Rielasingen-Worblingen  
klett.blech-sanitaer@t-online.de

Wiermann GEFAKO

Wir gratulieren zum 140. Jubiläum

Rielasinger Str. 9  
78239 Worblingen  
Tel. 0 77 31 / 2 52 22  
Fax 0 77 31 / 2 53 39

Wasser Marsch !

neumeyer-werbung.de

Aus der Region, für die Region

RANDEGGER  
Ottillon-Quelle

Natürlich regional!  
Mineralwasser.de

Gutes vom See

Wir gratulieren der Freiwilligen Feuerwehr Rielasingen-Worblingen zum 140-jährigen Jubiläum

ALICKE  
KAROSSERIE + LACK

Robert-Bosch-Str. 14  
78239 Rielasingen-Worblingen  
0 77 31/227 97

»Alle rennen raus, wir rennen rein«  
Ihre Feuerwehr

Zwei PROFIS unter einem Dach

e.lektro Stengele  
78224 Singen W. von Siemens Str. 8  
Tel. 07731/66 0 42 Fax. 6 94 06  
Elektroherde  
Kühlergeräte  
Geschirrspüler  
Waschmaschinen

NEON Stengele  
78224 Singen W. von Siemens Str. 8  
Tel. 07731/66 0 42 Fax. 6 94 06  
Werbeanlagen  
in Einzelbuchstaben  
Transparente  
Pylone  
Kundendienst

Fabrikation moderner Werbeanlagen

Uhrenanlagen  
Siebdruck  
Schaufenster & Fahrzeugbeschriftungen

Wir gratulieren der Freiwilligen Feuerwehr Rielasingen-Worblingen

zum 140-jährigen Jubiläum

Sanitär Schwarz  
GAS · WASSER · HEIZUNG  
Zeppelinstr. 5 · 78239 Rielasingen  
Telefon 07731/93280  
www.sanitaer-schwarz.de